

Chronologie des Maturaprojektes „Run for a smile ... break the silence“

„Dieses Projekt erfüllt alle Voraussetzungen, die ich mir als Leiterin des Jugendbereichs von *Ärzte ohne Grenzen* wünsche, deshalb habe ich diese Chronologie zusammengefasst. Besonders hervorheben möchte ich folgende Punkte:

- Kreative Idee
- Rechtzeitig vor Projektstart Erstkontakt mit *Ärzte ohne Grenzen*
- Regelmäßiger Kontakt mit mir und abstimmen der Projektschritte vor Umsetzung (z.B. Freigabe von Drucksorten durch *Ärzte ohne Grenzen* vor Druck, Abklärung der Vereinbarkeit von Sponsoren mit *Ärzte ohne Grenzen*, ...)“, Marion Jaros (*Ärzte ohne Grenzen*)

Chronologie, Stand 9.10.09

9.10.

- Das Wetter hält – und auch sonst hält der Abend, was die Veranstalter/innen sich versprochen haben: Mehr als 100 Menschen laufen im Stadion von Waidhofen/Ybbs zu Gunsten von *Ärzte ohne Grenzen*, zum Nenngeld der Läufer kommen zahlreiche Spenden der Fußballfans hinzu. Die Anzahl der Mit-wirkenden ist unüberschaubar – neben den Läufern und Läuferinnen packen überall Leute mit an!!!

8.10.

- Fotos vom Infoabend und Update zu den letzten Neuigkeiten bei den Vorbereitungen an *Ärzte ohne Grenzen* gemailt. Derzeit 60 Leute zum Lauf angemeldet. Die Wettervorhersage für den 9.10. ist schlecht.

6.10.

- Rückmeldung, dass der Infoabend sehr gut gelaufen ist (voller Saal) und noch ein Hauptpreis dazu gekommen ist (eine Reise nach Tunesien!)

28.9.09

- Moderationstext für Infoabend an *Ärzte ohne Grenzen*

25.9.09

- Info zum Lauf auf facebook

23.9.09

- Liste der Mit-wirkenden an *Ärzte ohne Grenzen* geschickt
- Termin für Pressefotos fixiert
- Plakate aufgehängt
- Flyer müssen nachproduziert werden, weil zu wenige

22.9.09

- Bericht in NÖN Erlauftal und NÖN Amstetten erschienen, Kontakt mit Ybbstaler läuft
- Scan vom Bericht /NÖN Erlauftal an *Ärzte ohne Grenzen* für www.breakthesilence.at
- Drucksorten (Plakat, Flyer) in Druck
- Ergebnisse vom Gespräch mit Manager des FC Harreiter per Mail an *Ärzte ohne Grenzen*, 10 hochwertige Preise für Teilnehmer am Lauf vereinbart
„DAS HIGHLIGHT - wir bekommen vom Autohaus Lietz ein vollgetanktes Auto für ein ganzes Wochenende. (diesen Preis hat uns der Manager vom FC Harreither an Land gezogen- sehr toll) Das Auto wird vorm Fußballspiel eine Runde im Stadion fahren und ich werde am Beifahrersitz sitzen. Am Ende steigen der Chef vom Lietz und ich aus und ich darf kurz übers Mikrofon unseren Benefizlauf vorstellen und ankündigen. Hui. Vor tausend Leuten. :-)“
Kathrin Scholler, HAK Waidhofen/Ybbs
- Erfolge bei Spsnsorensuche für Verpflegung der Teilnehmer/innen beim Lauf, weitere Gespräche laufen
- Plakat und Flyer zur Freigabe per Mail an *Ärzte ohne Grenzen*
- Versand des Flyers vom Lauf an ca. 30 *Ärzte* in der Region per Mail
- Vorbereitung der Präsentation für den Infoabend am 2.10.
- Vorbereitungen für den Text des Stadionsprechers

17.9.09

- Update an *Ärzte ohne Grenzen*, bezüglich der gewünschten Korrekturen auf den Drucksorten (z.B. Quellenangabe Fotos)
- Transparenz der Projektgruppe bez. Sponsorgeld und Spendengeld mit *Ärzte ohne Grenzen* geklärt

18.9.09

- Medien per Mail von Projektleitung kontaktiert

16.9.09

- Erste Entwürfe der Drucksorten an *Ärzte ohne Grenzen* gesendet und prompt Feedback bekommen

15.9.09

- Reaktion von Ärzte ohne Grenzen auf Mail vom 15.9. mit dem Ergebnis, dass alles bestens organisiert ist, lediglich die Einrichtung eines eigenen Kontos für die Aktion müsste VORAB mit Ärzte ohne Grenzen abgesprochen werden
- Details zum Infoabend am 2.10. und zum Benefizlauf am 9.10. an Ärzte ohne Grenzen
- Konkrete Planung der Bewerbung von Infoabend und Lauf (alle Sportvereine der Umgebung, lokale Ärzte),
Unterstützung durch Sportverein und Ärztekammer für Bewerbung vom Projektteam organisiert
- Fotografin (Freundin in einschlägiger Ausbildung) für Lauf bereits organisiert

25.6.09

- **Erstkontakt der Projektleitung, Schülerin der HAK Waidhofen, mit Ärzte ohne Grenzen**
per Mail: Projektidee vorgestellt, kostenloses Infomaterial zur Vorbereitung angefordert